



GVTB

Seit 1896

Gesangverbindung Technikum Burgdorf

AH-Nachrichten Nr. 1-2026



Es tut sich was im «Eigenheim» - Foto: USSAN

Inhalt

INHALT

EDITORIAL

COULEURBALL 2026

ERINNERUNGEN AN DAS «EIGENHEIM»

JAHRESBERICHT 2025 DES AHP'S

128. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG

EINLADUNG-CC-KANTEN IN BURGDORF

JORDANIEN – ZAUBER DES ORIENTS

JAHRESPROGRAMM 2026

WIR GRATULIEREN

INFOS IM AH-VERBAND...

UNSERE KONTAKTE

Editorial



Liebe GVerinnen
liebe GVer
liebe Leserinnen und Leser

Da sitze ich nun vor meinem PC und sollte eine gescheites und vielleicht auch etwas humorvolles Editorial verfassen. Ich komme mir vor wie an der Schule vor etwa 65 Jahren. Der Lehrer sagte: «Schreibt einen Aufsatz über ..., ihr habt 1 Stunde Zeit.» Nach der halben Zeit stehen 3 Sätze auf meinem Blatt, und ich weiss nicht weiter! Ich könnte ja, wie für die letztjährige Weihnachtsgeschichte, wiederum ChatGPT einsetzen, - aber dazu braucht es die richtigen Stichworte ... So schreibe ich diesen «Aufsatz» halt selbst.

Ich habe volles Verständnis, dass TUKAN nach fünf Jahren und 20 AH-Nachrichten seinen Redaktor-Job abgegeben hat und danke ihm für seinen Einsatz. Ich erreiche sicher nie seine Schreibvirtuosität, aber was solls.

Als Präsident eines über das ganze Land verteilten Vereins (Stämme) bis ich überzeugt, dass es ein periodisch erscheinendes Vereinsorgan und einige gemeinsame Anlässe pro Jahr braucht.

Mangels Kandidaten habe ich daher ad Interim und in enger Zusammenarbeit mit Ueli Baumgartner die Redaktion übernommen. Die redaktionellen Beiträge werden wahrscheinlich etwas kürzer und die Anzahl Seiten pro Ausgabe vielleicht weniger.

Ich bitte alle GVer uns mit Beiträgen zu unterstützen und hoffe, dass die kommenden Ausgaben nicht nur zur Kenntnis genommen oder kurz durchgeblättert, aber auch gelesen werden. Es finden sich dort ja auch Einladungen für Anlässe mit Anmeldeterminen!

Vielleicht meldet sich an der nächsten HV ja jemand, der den Redaktorjob übernehmen möchte, ich wäre froh.

Mit herzlichen Grüssen
der neue Redaktor ad Interim
Alfred Kaufmann v/o STYX

Couleurball 2026

Einladung zum  **Couleurball 2026 im Bären 3427 Utzenstorf**



Hauptstrasse 18, genügend **P** vorhanden

Samstag, 7. März 2026

18.30 Uhr Apéro

19.15 Uhr Nachtessen (Gault&Millau: 15)

anschliessend Tanz mit DJ Andy Valent



Kosten pro Paar: ca. Fr. 150.– alles inklusive
(abhängig von der Teilnehmerzahl)

Anmeldung bis spätestens Mittwoch 25.2.2026 an
styx@gvtb.ch oder 031 921 87 09 / 079 426 92 16

Erinnerungen an das «Eigenheim»

Für uns im «PubliCollege» war dieser Raum das Herzstück. Ab dem 1. August 2007 konnten wir in diesem Raum – wir nannten ihn schlicht den «Kursraum» – unsere Kurse durchführen. Alle fühlten sich dort sehr wohl, und von den Kunden erhielten wir immer wieder erfreuliche Rückmeldungen.

Würde man eine eher vorsichtige Hochrechnung machen, wie viele Lektionen wir dort unterrichtet haben, ergäbe das eine stolze Zahl, die weit über 10'000 Lektionen liegt.



Schulungsraum

Er war der Treffpunkt für die Gesangverbindung. Hier wurde mancher Ton geübt, manches Lied gesungen, es wurden Sitzungen abgehalten, Weihnachtsfeiern durchgeführt, über Gott und die Welt geplaudert – und natürlich auch gemütlich ein Bierchen getrunken. Bestimmt weckt dieser Anblick viele schöne Erinnerungen an vergangene Zeiten.



Singsaal

Für das PubliCollege war es der ideale Ort für die Administration – über viele Jahre hinweg «das Reich von Sandra».

Genutzt wurde dieser Raum auch für Einzel- und Kleinkurse.

Im Sommer, bei einer Aussentemperatur von 30 Grad, stand das Thermometer hier bei angenehmen 23 Grad. In den Übergangszeiten war es jedoch oft kühl, fast zu kühl für Büroarbeiten. Eine Infrarotheizung, eine heizbare Fussmatte sowie heisser Kaffee halfen, die kühlen Tage zu überbrücken.



Als Fuchsenstube bekannt - oder Büro und kleiner Kursraum

Erinnerungen an das «Eigenheim»

Hier stand eine voll ausgestattete Küche mit Elektroherd, Backofen, Kühlschrank, Mikrowelle und vielen Schäftli voll mit Geschirr und Schubladen voll mit Besteck. Eine unverzichtbare Einrichtung, um ein gemütliches «Feschтли» durchzuführen. Nun gibt es nur noch die Erinnerungen; alles andere ist definitiv Geschichte und gehört in die Kategorie «Weisch no?»



Küche im OG



WC-Anlagen im EG und Eingang zum Schulungsraum

Für die Kursteilnehmenden des PubliCollege war hier der Eingang zum Kursraum. Rechts im Bild sieht man noch einen kleinen Teil unserer «Kaffeteria» – ein sehr gut besuchter Raum. Oft war es eng, aber trotzdem blieben die Leute gerne dort; sie genossen hier Café à discrétion for free! Barrierefrei waren die Räumlichkeiten nicht, trotzdem stand einmal ein Rollstuhlfahrer im Eingang. Wir hörten ihn förmlich die Treppe hinunterrattern. Er wollte an einem Kurs teilnehmen, hatte sich jedoch im Datum geirrt, weshalb wir ihn wieder hinauftragen und informieren mussten.»

Das Pissoir im OG war für unsere männlichen Kunden sehr praktisch. Da heutzutage fast überall automatisch gespült wird, vergassen einige, die Spülung zu betätigen. Eine Kontrollrunde vor dem Heimweg wurde daher unumgänglich. Fragen warf immer das Becken rechts im Eingang auf. Fast niemand hatte zuvor ein solches Becken gesehen; selbst ein Name dafür fehlte. Der berndeutsche Ausdruck «Chotzbecki» klang unschön, und auch die korrekte Bezeichnung für diesen Sanitärartikel, Expektorierbecken, klingt sehr fremd. Deshalb nannten wir es ganz einfach «Hello-again-Becki». 😊

TEXTE: UELI, FOTOS: USSAN



Pissoir im OG

Jahresbericht 2025 des AHP's

Liebe EMEM, liebe AHAH, liebe GVerinnen

Schon wieder muss ich einen Aufsatz schreiben, diesmal jedoch mit klaren Inhalten.

Die ersten Monate des Jahres verliefen ruhig. An seiner Sitzung am 28. Januar beschäftigte sich der Vorstand hauptsächlich mit der Vorbereitung der Hauptversammlung, insbesondere mit den Finanzen. Überraschend war die Erkenntnis, dass der Verkauf des Eigenheims nicht nur kantonale Handänderungssteuern, sondern auch noch Kapitalgewinnsteuern des Bundes mit sich bringt. Unsicherheiten über die Verbuchungen des Eigenheim-Verkaufs in der Buchhaltung und das Ausfüllen der Steuererklärung veranlassten uns, die Buchhaltung durch einen Fachmann zu überprüfen und auch die Steuererklärung korrekt ausfüllen zu lassen. Damit haben wir jetzt inklusive dem Hausverkauf eine korrekte Buchhaltung. Der Fachmann machte uns auch darauf aufmerksam, wie wir die Verrechnungssteuern einfordern können, was im Gegensatz zu privaten Steuerzahlern bei Vereinen nicht automatisch abläuft. Für unseren Kassier WADI war diese Aktion somit auch lehrreich.

Am Couleur-Ball im März nahmen 23 Paare teil. Vom feinen Essen im Bären Utzenstorf waren alle begeistert, - sie möchten den Ball auch im nächsten Jahr wieder dort geniessen. Einzig über das «Einmannorchester» waren die meisten nicht glücklich. Da werden wir jemand anderes engagieren müssen. Da grössere Orchester finanziell kaum möglich sind, könnten wir es ja mal mit einem Diskjockey probieren.

Das von PFITZI im April geplante CC-Singen musste aus verschiedenen Gründen und mangels genügender Anmeldungen leider abgesagt werden.

Die Hauptversammlung am 10. Mai im Landhaus begann mit einer Überraschung: Alle Türen waren abgeschlossen! Das Restaurant ist jeweils von 14.00 – 17.30 Uhr geschlossen. Der Wirt wusste zwar dass wir um 16 Uhr mit der HV beginnen wollten, hatte es aber wohl vergessen. Er geht in dieser Zeit jeweils einkaufen und mit seinem Hund spazieren. Über einige Umwege hatte ich schliesslich jemanden erreicht, der seine Handy-Nummer kannte. Kurz vor 16 Uhr konnten wir endlich hinein, einrichten und um 16.15 mit dem Antrittskantus die HV beginnen. Die Lehre von der Geschichte: Ich bin zukünftig bereits um 14 Uhr im Landhaus und habe dann genügend Zeit zum Einrichten!

Die HV selbst lief zügig und geordnet ab. Teilgenommen haben 35 Mitglieder. Siehe Protokoll in den AH-Nachrichten 2-2025. Erwähnenswert ist die Ernennung von TUKAN zum Ehrenmitglied der GVTB für seinen Einsatz als AHP, Redaktor und beim Verkauf des Eigenheims.

Am 24. Mai hat BAGHIRA in löblicher Art und Weise einen Frühlingsanlass organisiert: «Hopfen und Malz, Gott erhalts», ein kleine Kulturgeschichte des Bieres vom alten Ägypten bis Basel, in Form eines Culinarium = Referat zwischen den einzelnen Gängen eines Essens. Der Religionswissenschaftler und Ägyptologe hat dies mit Herz, Humor und Kompetenz vorgetragen. Leider haben nur 27 Personen an diesem spannenden Anlass teilgenommen. Wer im Schützenhaus Basel nicht dabei war, hat wirklich etwas verpasst!

Der AH-Chor hat an 10 Proben im Heim der Amicitia fleissig geübt, in der ersten Jahreshälfte vorwiegend für den Sängertag der Chorvereinigung Emme vom 21. Juni in der Reithalle Burgdorf, wo wir begleitet von der Pianistin Jin Jin Bors, die 3 Teile des «Čekoli-

Jahresbericht 2025 des AHP's

na» vorgetragen haben. In der 2. Jahreshälfte wurde dann an unserem Repertoire der Studentenlieder gearbeitet. An den Proben waren jeweils zwischen 25 und über 30 Sänger anwesend. Danke FIDLER für dein nimmermüdes Engagement als Dirigent!

Am 16. September fand wieder der traditionelle Sängerhöck bei FIDLER und Suzanne in Thörishaus statt, an dem 15 Personen, GVer mit Damen, teilgenommen haben.

Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft und Organisation. Wir haben es sehr genossen.

Der von MENES in löblicher Art und Weise organisierte Herbstanlass führte uns am 14. Oktober ins Schweizerische Paraplegiker Zentrum SPZ in Nottwil. Teilgenommen haben 47 Personen. Die Führung durch das SPZ und die Ausstellung ParaForum waren hochinteressant, das anschliessende Nachtessen im Restaurant Vivace sehr fein.

Am 28. Oktober fand die zweiten Vorstandssitzung statt, an der wir über die finanzielle Situation des Vereins diskutiert und das Obmännertreffen vorbereitet haben. Zudem haben wir uns Gedanken zu den nächsten Anlässen gemacht. Für die Nachfolge des zurückgetretenen Redaktors sind wir der Meinung, dass diese von einem GVer übernommen werden sollte. Das AHP hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe ad Interim zusammen mit dem bewährten Gestalter Ueli Baumgartner zu übernehmen.

Der letzten beiden Anlässe im 2025 fanden im Restaurant Landhaus Burgdorf statt: das Stammobmännertreffen um 15 Uhr und die traditionelle Weihnachtsfeier um 17 Uhr, zu der sich 43 GVer angemeldet hatten!

Im 2025 haben sich die Stämme mit ihren lokalen Anlässen mit oder ohne Damen wie

jedes Jahr mit Erfolg engagiert. Auch der AH-Verband bemüht sich mit stammübergreifenden Anlässen allen GVer etwas zu bieten. Dazu ist er aber auch auf Ideen und Vorschläge der Stämme oder von einzelnen Mitgliedern angewiesen. Im Berichtsjahr hat das mit dem Frühlings- und Herbstanlass gut funktioniert. Ich danke allen Obmännern und GVer die sich für den Zusammenhalt des GVTB einsetzen!

Mit herzlichen Farbengrüssen in Schwarz – Weiss - Schwarz

der Altherrenpräsident
Alfred Kaufmann v/o STYX

Bolligen, im Februar 2026

128. ordentliche Hauptversammlung

Einladung zur 128. ordentlichen Hauptversammlung des AH-Verbandes der GVTB

Samstag, 25. April 2026 um 16:00 Uhr, im ehemaligen Rest. Krone, am Kronenplatz Burgdorf

Traktanden

1. Begrüssung, Präsenzliste
2. Konstituierung, Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 127. ordentlichen HV vom 10. Mai 2025 (AH-Nachrichten 2/25)
4. Jahresbericht 2025 des AHP (AH-Nachrichten 1/26)
5. Bericht über den AH-Chor
6. Kassenbericht 2025, Revisorenbericht 2025, Festlegung der Mitgliederbeiträge 2027; Genehmigung Budget 2027
7. Entlastung des Vorstandes
8. Mitgliederbewegung 2025/26
9. Wahlen: Rechnungsrevisor (Suppleant)
10. Jahresprogramm 2026/27
11. Aufnahme, Ausschluss von Mitgliedern
12. Anträge, gemäss Statuten Art. 11 d, sind bis 30 Tage vor der Hauptversammlung dem Vorstand schriftlich einzureichen
13. Verschiedenes: Datum der nächsten HV 2027

Bolligen, 13. Januar 2026

Der Präsident des Altherren-Verbandes

Alfred Kaufmann v/o Styx

Im Anschluss an die ordentliche HV des AH-Verbands der GVTB organisieren wir im ehemaligen Restaurant Krone Burgdorf ein Nachtessen.

Anmeldung für das Nachtessen, schriftlich, per Mail oder telefonisch bis spätestens: Samstag, **15.04.2026** an:

Alfred Kaufmann, Flugbrunnenstrasse 9
3065 Bolligen
Tel.: 031 921 87 09 / 079 426 92 16
E-Mail: styx@gvtb.ch

Einladung-CC-Kanten in Burgdorf



EINLADUNG

CC-Kanten in Burgdorf

Mittwoch, 6. Mai 2026

Ort: Eigenheim Technica Bernensis Burgdorf
Kronenhalde 6, Burgdorf

Zeit: 19.00 Uhr

Tenue: légère mit Farben

Repertoire: CC-Kantenspicker
https://gvtb.ch/PDF/cc_spicker.pdf

Kosten: Essen und Getränke Fr. 10.--

Anmeldungen bis 4.Mai 2026 mit Name, Cerevis und Verbindung an

**Fritz Gfeller v/o Pfitzi, pfitzl@gvtb.ch
Sonnenweg 22, 3073 Gümligen, 077 433 45 87**

Jordanien – Zauber des Orients

Leider sind bis zum Redaktionsschluss keine weiteren Beiträge aus den Stämmen oder von GVer eingegangen. Es bleiben noch 3 leere Seiten, die der Redaktor ad Interim halt nun mit einem Reisebericht füllt!

Ende November haben wir – STYX mit Esthi – eine 1-einwöchige geführte Reise durch Jordanien unternommen, auch wenn uns einige Bekannte gewarnt haben, es sei dort doch viel zu gefährlich.

Jordanien ist aber ein sicheres Reiseland mit vielen Highlights und sehr freundlichen Einwohnern!

Flug nach Amman und Fahrt ans Tote Meer, 390m unter dem Meeresspiegel:



Das Schwimmen dort ist wirklich ein Erlebnis! Dann Fahrt nach Süden zum UNESCO Welterbe Wadi Rum, Drehort des Films «Lawrence of Arabia». Wir geniessen eine vierstündige Jeep-Fahrt durch das imposante Wadi.



Jordanien – Zauber des Orients

Weiter geht's etwas nordwestwärts zur Felsenstadt Petra, auch ein UNESCO Welterbe. Durch eine 1.5 km lange und etwa 70 m tiefe Felsschlucht, die an der engsten Stelle nur

2 m breit ist, erreicht man das in den Fels gehauene sogenannte «Schatzhaus», eine Grabstätte eines Nabatäerkönigs.



Petra wurde durch die Nabatäer erbaut und war 4. Jh. vor Chr. bis zum 3. Jh. nach Chr. ein bedeutender Knotenpunkt der Karawanenwege.



Weiterfahrt nach Akaba, der südlichste Ort von Jordanien am 4-länder-Eck Jordanien, Ägypten, Israel und Saudi Arabien am Roten Meer zum Baden.



Rückflug nach Amman und Besuch der Zitadelle.

Jordanien – Zauber des Orients



Nun geht's nach Jerash – eine der besterhaltenen römischen Städte der Welt – ca. 50 km nördlich von Amman. Die Stadt wurde 331 vor Chr. Gegründet und durch ein Erdbeben im Jahre 749 weitgehend zerstört.



Zum Abschluss der Reise besuchten wir die Stadt Madaba, ca. 35 km süd-westlich von Amman, bekannt durch die prächtigen Mosaik in den Kirchen:



Es gäbe noch so viel zu sehen...

Jordanien ist wirklich eine Reise wert!

Jahresprogramm 2026

	Datum	Zeit	Anlass	Ort	
Freitag	16. Januar	20:00	CC-Crambambuli	Heim Technica, Kronenhalde 6	Technica
Dienstag	27. Januar	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. Februar		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Dienstag	24. Februar	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. März	18:30	Couleurball	Bären, Utzenstorf	Styx
Dienstag	24. März	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	25. April	16:00	128. HV der GVTB	Burgdorf, Krone	Styx
Dienstag	28. April	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Mittwoch	6. Mai	19:00	CC-Kanten	Heim Technica, Kronenhalde 6	Pfitzi
Samstag	09. Mai		Redaktionsschluss AHN		Styx *
	Mai/Juni		Frühlingsanlass GVTB ?		
Dienstag	26. Mai	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	20. Juni		Sängertag CVE	Mezwan, Lützelflüh	Pisa
Montag	29. Juni		CC-Solennität		
Samstag	08. August		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Dienstag	25. August	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
	Sept/Okttober		Herbstanlass GVTB ?		
Dienstag	15. September		Singen bei Fidler	Freiburgstrasse 25, Thörishaus	Fidler
Dienstag	27. Oktober	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. November		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Mittwoch	xx. November	19.00	CC-Kanten ?	Chutziturm Thun	Antares
Dienstag	24. November	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	12. Dezember	15:00	Stammobmännertreffen	siehe www.gvtb.ch	Styx
Samstag	12. Dezember	17:00	GVTB-Weihnachten	siehe www.gvtb.ch	Styx

November 2025/Styx

* Beiträge für die AHN bitte an Styx und Ueli senden

Auf der Homepage www.gvtb.ch werden laufend allfällige Änderungen / Anpassungen aufgeschaltet. Wo nötig und sinnvoll erfolgen Ergänzungen per Mail



Wir Gratulieren



März

- 11. Martin Guggi
- 11. Willy Wüthrich
- 13. Oliver Fuchs

TINU
ORGI
BLUES

- 80. Geburtstag
- 70. Geburtstag
- 50. Geburtstag



April

- 02. Hanspeter Mürger
- 06. Claude Spoerri
- 22. Michael Thaler
- 25. Fritz Tännler
- 27. Werner Lüthi
- 27. Patrik Gfeller
- 29. Erhard Röthlisberger
- 30. Peter Wyss

HÄMPU
ORFF
FLUP
QUARZ
PALLA
FANTASY
BISCO
AZDAK

- 90. Geburtstag
- 94. Geburtstag
- 60. Geburtstag
- 99. Geburtstag
- 96. Geburtstag
- 50. Geburtstag
- 70. Geburtstag
- 75. Geburtstag

Mai

- 02. Bernhard Leu
- 03. Heinrich Schmid
- 09. Peter Keller
- 23. Roger Bühler
- 25. Peter Streit

CORN
VIETA
KICK
BASSO
CAP

- 70. Geburtstag
- 90. Geburtstag
- 70. Geburtstag
- 50. Geburtstag
- 95. Geburtstag



Infos im AH-Verband...

Singen in Burgdorf

Dienstag 24. Februar 2026	17 Uhr
Dienstag 24. März 2026	17 Uhr
Dienstag 28. April 2026	17 Uhr
Dienstag 26. Mai 2026	17 Uhr

Zukünftige Anlässe im AH-Verband...

Samstag 07. März 2026	Couleurball im Bären Utzenstorf
Samstag 25. April 2026	HV GVTB
Mittwoch 06. Mai 2026	CC-Kanten Burgdorf
Dienstag 12. Mai 2026	Frühlingsanlass; mit dem Schiff von Stein am Rhein nach Schaffhausen
Samstag 20. Juni 2026	Sängertag CVE

Adressänderungen

keine

Verstorbene

† Zogg Andreas	v/o NADIR	07. September 2025	H 62 (Jahrgang 1936)
† Frischknecht Bruno	v/o DÄBI	27. November 2025	M 55 (Jahrgang 1932)

Stand 11. Februar 2026

Unsere Kontakte

Funktion	wer	Mobile / G	Privat	E-Mail
Präsident:	Alfred Kaufmann v/o STYX	079 426 92 16	031 921 87 09	styx@gvtb.ch
VizePräsident:	Thomas Küng v/o SWING	079 405 36 11	056 221 00 74	swing@gvtb.ch
Aktuar:	Christian Rikli v/o SCHLUCK	076 344 86 20	033 222 86 20	schluck@gvtb.ch
Buchhalter & Kassier:	Walter Messerli v/o WADI	076 761 67 30	032 384 89 66	wadi@gvtb.ch
Adresskoordinator	Roland Fuchs, v/o USSAN	079 471 19 00		ussan@gvtb.ch
	Webauftritt: www.gvtb.ch			
Hosting/Aufbau/Unterhalt:	Ueli Baumgartner	079 34 777 34	079 34 777 34	ueli@gvtb.ch
Unterhalt Stv:	Beat Kipfer	0793462612	0793462612	ki@publiccollege.ch
Redaktion AH-Nachrichten	Alfred Kaufmann v/o STYX	079 426 92 16	031 921 87 09	styx@gvtb.ch
	AH-Chor			
Dirigent:	Heinz Aellen v/o FIDLER, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
CM / Gesang:	Hans Jenni v/o PISA, Alpenstrasse 62, 3084 Wabern	079 935 40 37	031 961 64 88	pisa@gvtb.ch
Gesang:	Fritz Gfeller v/o PFITZI, Sonnenweg 22, 3073 Gümligen	077 433 45 87		pfitz@gvtb.ch
	Besucht die AH-Stammtische			
	Lokal gemäss Jahresprogramm	079 232 26 68	062 751 77 08	aarau@gvtb.ch
Aarau:	Stamm am 1. oder 2. Donnerstag im Monat ab 11:30 Uhr mit Damen Obm.: Thomas Schenker v/o IKARUS, Froburgstrasse 6, 4800 Zofingen		062 751 80 57	ikarus@gvtb.ch
Baden:	Stammlokal vakant Stamm am 1. oder 2. Mittwoch 12.00 Uhr immer mit Damen Obm.: Thomas Küng v/o SWING, Höhenweg 10, 5415 Nussbaumen AG	079 405 36 11	056 221 00 77	baden@gvtb.ch
Basel:	Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehnl.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im Monat Frühstamm ab 18:00 Uhr, sonst jeden Dienstag ab 20:00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o BAGHIRA, Herrengrabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehnl.ch
		079 320 35 79	061 303 74 04	basel@gvtb.ch
Bern:	Restaurant Bahnhof Weissenbühl, Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. und 3. Dienstag: ab 18:00 Uhr 5. Dienstag (falls vorhanden): Stamm mit Damen, nach Ansage Obmann: Michael Thaler v/o Flup Unterdorfstrasse 41, 3255 Rapperswil BE	079 426 92 16	031 372 16 02	info@rest-bahnhofweissenbuehl.ch
		079 20807 60	031 879 15 42	bern@gvtb.ch
Biel:	Rest. Waldschenke, St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 19:00 Obm.: Ulrich Aebi v/o SMASH, Ligusterweg 12, 2503 Biel	079 528 58 84		biel@gvtb.ch
Burgdorf:	Restaurant National, Lyssachstrasse 80, 3400 Burgdorf Stamm am 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Obm. Fred Schindler v/o PARROT, Dorfmatweg 17, 3063 Ittigen	034 422 30 98		
		079 303 98 70	031 398 10 26	burgdorf@gvtb.ch
Thun:	Restaurant Rössli Dürrenast, Frutigenstrasse 73, 3604 Thun Stamm jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 17:00 Uhr weitere Anlässe siehe Jahresprogramm Thun Co-Obm.: Karl Liebethal v/o FLEX, Peter Keller v/o KICK	033 334 30 60		thun@gvtb.ch
Zürich:	Restaurant Johanniter, Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 18:00 Obm.: Bruno Schuler v/o PSYCHO, Köhlerweid 5, 8260 Stein am Rhein	052 242 34 58		zuerich@gvtb.ch
		079 430 10 22		bsu.stein-am-rhein@bluewin.ch